

Einleitung

Die Datenerfassungs- und Visualisierungssoftware Autosoft 3000 folgt einer langen Tradition an leichtbedienbarer Messsoftware aus dem Hause Peekel Instruments. Sie tritt die Nachfolge der beliebten Autosoft NT Software an.

Das Gruppieren der Kanäle in Messgruppen, sowie numerischen und grafischen Ausgabegruppen sorgt wie gewohnt für ein übersichtliches Arbeiten auch bei vielen Messstellen. Virtuelle Kanäle mit einer Vielzahl an Mathematik-Möglichkeiten inkl. einer Online-Rosettenberechnung runden die Funktion ab.

Die Skalierdaten von Aufnehmern können sehr einfach eingegeben oder online eingemessen und am Ende in einer Sensordatenbank abgespeichert werden.

Gerätekonfiguration -

Auflistung der Hardware in Form von Gerät / Messkarte / Kanäle. Smilies zeigen an, ob die Verbindung zum Messgerät besteht.

Virtuelle Kanäle –

Zusätzliche Berechnungen der Messkanäle sowie deren mathematische Verknüpfung. Online-Berechnungen von **DMS-Rosetten** 0/90, 0/45/90 und 0/60/120. Wizard-Funktion für viele Kanäle.

Messgruppen (1-n) –

Gruppierung von Kanälen, die mit demselben Messintervall gemessen werden sollen.

Trigger –

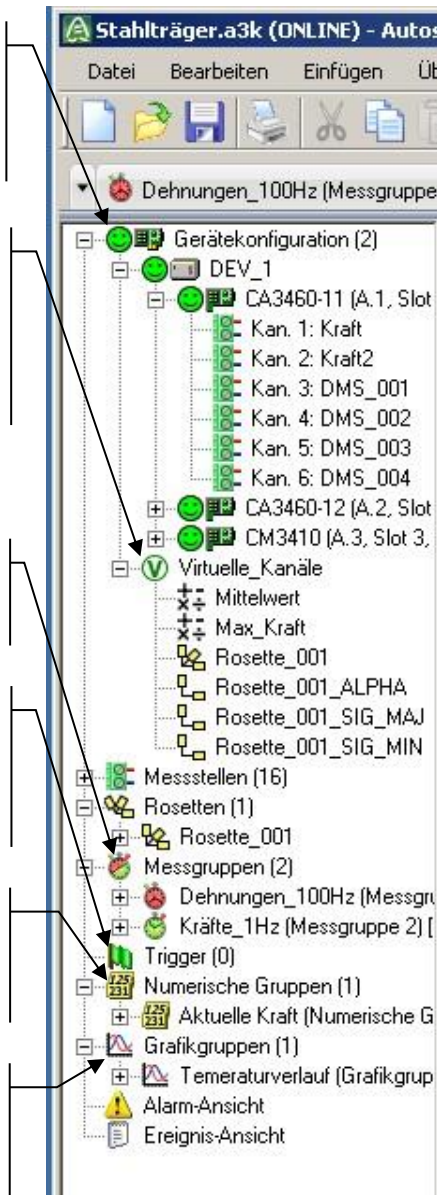
Zum Steuern von Messungen sowie Starten/Stoppen der Speicherung. Als Trigger können Grenzwerte oder eine manuelle Schaltfläche dienen.

Num. Gruppen (1-n) –

Gruppierung von Kanälen, deren Messwerte in einem Fenster als Zahlenwerte/-kolonnen angezeigt werden sollen.

Grafische Gruppen (1-n) –

Gruppierung von Kanälen, deren Messwerte online als x/t-, x/y- oder FFT-Grafik angezeigt werden sollen.



Merkmale

- einfache, intuitive Bedienung
- Übersichtlichkeit auch bei vielen Messstellen
- Sensordatenbank
- Änderung von Parametern während der laufenden Messung
- Temperatur-Kompensation für DMS-Viertelbrücken
- viele Trigger- und Datenreduktionsmöglichkeiten
- Online-Anzeige der Sensor-Verdrahtung
- Viele Ausgabeformate, u.a. ASCII, DIAdem, Matlab, ...

Unterstützung folgender Messgeräte:

- AUTOLOG 3000
- PICAS-Touch
- AUTOLOG 2100
- AUTOLOG 2060
- AUTOLOG 2005
- UNILOG 2500

Anforderungen an den PC:

- Windows® Betriebssysteme XP und höher (32/64 Bit)
- mind. 1 GHz Prozessor
- mind. 256 MB Arbeitsspeicher (512 MB für VISTA)
- ca. 400MB freier Speicher auf der Festplatte (für .NET runtime; ab VISTA bereits vorinstalliert)



Skalierung: Messwerte können online über eine 2-Punkt- bzw. n-Punkt-Kalibrierung oder ein Polynom linearisiert werden. Die Funktion „Einmessen“ unterstützt den Anwender beim Anlegen eigener Stützpunkte.

Im übersichtlichen **Messstellen-Parameterfenster** können alle Einstellungen zum Sensor vorgenommen werden.

Messstellenparameter

Name: Kraft Ausgewählte Messstellen 1

Zugewiesen an: DEV_1:1.1.0 Aktiv

Beschreibung: Probekörper Unterseite

Sensor: Aufnehmer Vollbrücke Kraft

Phys. Einheit: kN Minimum: -10,000 Maximum: 10,000 Digits

Parameter Trips

Allgemein:

Abgleichwert: 0 mV/V Abgleich zulassen Abgleichen

Tarawert: 0,04601637 kN Tara zulassen Trieren

Skalierung... Zweipunkt Skalierung:
-2 mV/V => -10 kN
2 mV/V => 10 kN

Brückenwiderstand: 350 Ohm

Gerätespezifisch:

Speisung: 5,0 V

Messbereich: +/- 8 mV/V

Abtastrate: Automatisch

Messart: Mittelwert ausgeben

Skalierung

2-Punkt Kalibrierung n-Punkt Kalibrierung Polynom Keine Skalierung

-73,0256 mV/V => -2 mm
-54,123 mV/V => -1,5 mm
-37,8415 mV/V => -1 mm
-24,5738 mV/V => -0,5 mm
-23,5738 mV/V => -0,5 mm
-8,2145 mV/V => 0 mm
8,17833 mV/V => 0,5 mm
24,5856 mV/V => 1 mm
42,123 mV/V => 1,5 mm
57,1397 mV/V => 2 mm

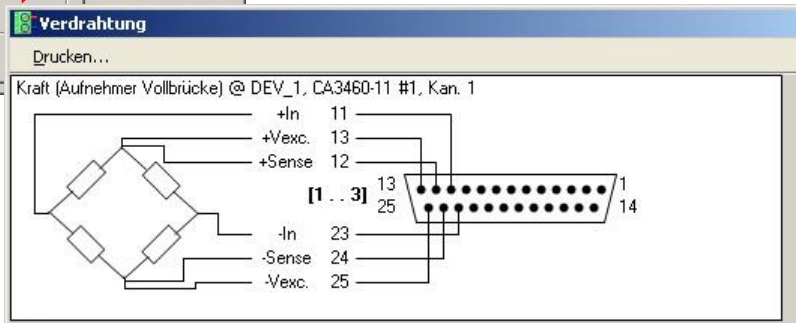
Ein: 57,1397 Aus: 2 Kopie in Zwischenspeicher

Einmessen Punkt hinzufügen Zwischenspeicher einfügen

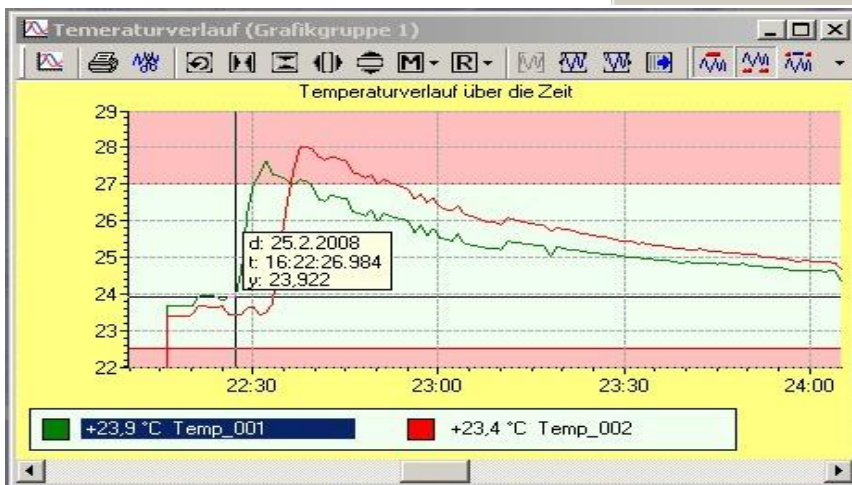
OK Abbrechen

Sensordatenbank:
Die eingestellte Skalierung kann für jeden Sensor in der Datenbank abgelegt und später geladen werden.

Verdrahtungsplan:
Online-Anzeige des Anschlussplans für den eingestellten Sensor.



Online-Visualisierung von Messdaten:



Aktuelle Kraft (Numerische Gruppe 1)

19.3.2008 08:53:36

Kraft	: +0,319 kN
Max_Kraft	: +0,320
Kraft2	: +0,000 kN
Weg	: -2,771 mm
Temp_001	: +1182,6 °C
Temp_002	: +835,4 °C

x/t-, x/y oder FFT-Grafik, inkl. Cursor-Funktionen

Numerische Anzeige von Messwerten

Lizenzbestimmung:

Je Lizenz darf nur eine Messkette, bestehend aus einem PC und Messgerät(en), betrieben werden. Werden mehrere Messketten parallel eingesetzt, benötigt man weitere Lizenzen von Autosoft 3000. Eine Lizenz darf aber auf beliebig vielen Rechnern installiert werden, z.B. um Messwerte offline zu Sichten und in Auswerteprogramme zu exportieren.